

Pressemitteilung

Informationstag Deutscher Schwerhörigenbund in Oldenburg

Berlin, Juli 2025

In diesem Jahr führt der Deutsche Schwerhörigenbund (DSB) e.V. wieder an 4 Standorten Informationstage zu Zukunfts- und Inklusionsfragen für Hörgeschädigte durch. Dazu lädt der DSB alle Betroffenen, Angehörigen und/oder am Thema „Hören“ Interessierte herzlich ein. Die Veranstaltung für den Süden findet am **Samstag, den 16. August 2025 im Hörzentrum Oldenburg, Marie-Curie-Str.2, Oldenburg statt.**

Die Teilnehmer müssen nicht Mitglied im Deutschen Schwerhörigenbund sein. Alle sind herzlich willkommen-

Der Regionale Info Tag steht unter dem Motto:

„Hörlösungen ermöglichen mehr Hören–Inklusion und Selbstbestimmtes Leben“

Neben interessanten Vorträgen zu technischen Möglichkeiten, wie Hörgeschädigten geholfen werden kann, wird am Nachmittag die Strategie des DSB für die Zukunft vorgestellt. Darüber können die Teilnehmer des Tages mit dem Präsidium diskutieren und ihre Fragen, Wünsche und Ideen einbringen. Diese erwartet ein qualifiziertes Vortragsprogramm, Podiumsdiskussionen und eine Ausstellung. Diese Ausstellung zeigt was Hörgeschädigten helfen kann im Privat- und Berufsleben ihre Lebensqualität zu verbessern. Die Besucher können sich über Produkte und Dienstleistungen informieren, welche für Hörgeschädigte angeboten werden. Die Veranstaltung ist barrierefrei sowie mit einer Induktionsschleife und Schriftdolmetscher*innen ausgestattet. Für die Verpflegung und Getränke wird ein kleiner Unkostenbeitrag von 5,-EUR erhoben. Der Betrag wird vor Ort bar bezahlt.

Anmeldungen unter und weitere Infos unter: www.schwerhoerigen-netz.de/veranstaltungskalender

Mit diesem Tag soll die Öffentlichkeit über die Problemkreise, mit denen Hörgeschädigte sich auseinandersetzen haben, aufgeklärt und anhand fachspezifischer Informationen sensibilisiert werden. Nur wenn es gelingt die

DSB-Bundesgeschäftsstelle

Sophie-Charlotten-Str. 23a, 14059 Berlin
Telefon: (030) 47 54 11 14
Telefax: (030) 47 54 11 16
E-Mail: dsb@schwerhoerigen-netz.de
Internet: www.schwerhoerigen-netz.de

Bankverbindung

GLS Gemeinschaftsbank
IBAN: DE95 4306 0967 1147 7939 00
BIC: GENODEM1GLS
Gemeinnützig anerkannt
FA Kö 1, Steuernr: 27/663/55087

Vorstand

Dr. Matthias Müller (Präsident)
Antje Baukhage (Vizepräsidentin)
Gudrun Brendel (Vizepräsidentin)
Eingetragen beim Amtsgericht
Berlin-Charlottenburg, VR 25501 B

Mitglied im
PARITÄTISCHEN
Wohlfahrtsverband
Deutschen Hörverband e.V.

Mitglied in der
BAG Selbsthilfe e.V.

Gesellschaft offen und bereit zu machen für Hörgeschädigte (auch für Cochlea-Implantat Träger) etwas zu tun, wird es gelingen, diese Menschen zu integrieren.

Der Infotag ist ein konkreter Schritt bei der Umsetzung der UN-Behindertenrechts-konvention, insbesondere bei der barrierefreien Kommunikation. Damit werden hoffentlich auch die Barrieren, die in den Köpfen der Menschen existieren, abgebaut.

Der Deutsche Schwerhörigenbund e.V. (DSB) vertritt und engagiert sich aktiv für die Interessen der schwerhörigen und ertaubten Menschen in Deutschland auf örtlicher, Landes- und Bundesebene. Basis der Arbeit des DSB sind die Landes- und Ortsvereine mit ihren Selbsthilfegruppen, die sich zum Bundesverband zusammengeschlossen haben. Der DSB nimmt Einfluss auf politische Prozesse im Bereich des Sozial- und Behindertenrechts und ist in zahlreichen politischen Gremien vertreten. Des Weiteren arbeitet der DSB international mit europäischen und weltweiten Verbänden wie der WHO zusammen.

Weitere Informationen finden Interessierte unter www.schwerhoerigen-netz.de/veranstaltungskalender

Für Rückfragen: E-Mail: dsb@schwerhoerigen-netz.de

Telefon: 030 – 47 54 11 14

V.i.S.d.P.: Dr. Matthias Müller (Präsident) E-Mail: matthias.mueller@schwerhoerigen-netz.de